

03.09.2019, 12:00

# Ministerin Rauskala: Exzellenter Beleg für Nachwuchsforschung "Made in Austria"

## 10 "Starting Grants" des Europäischen Forschungsrates an Forscherinnen und Forscher in Österreich

Der **Europäische Forschungsrat** (European Research Council, ERC) hat am 3. September 2019 die Ergebnisse für die jüngste Runde der "Starting Grants" bekannt gegeben – mit erfreulichem Ergebnis aus österreichischer Sicht: Zehn der mit bis zu 2,5 Millionen Euro dotierten Grants gehen an Forscherinnen und Forscher an heimischen Universitäten und Forschungseinrichtungen. "Das ist ein im besten Sinn des Wortes exzellenter Beleg für Nachwuchsforschung 'Made in Austria'", gratuliert **Wissenschafts- und Forschungsministerin Iris Rauskala** den erfolgreichen Forscherinnen und Forschern. Die **Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft FFG** unterstützt als Nationale Kontaktstelle mit einem gezielten Info- und Beratungsangebot – "damit aus den ambitionierten Vorhaben erfolgreiche Anträge und Projekte werden", so die beiden **FFG-Geschäftsführer Henrietta Egerth und Klaus Pseiner**.

Die **ERC "Starting Grants" 2019** wurden von folgenden zehn Forscherinnen und Forschern in Österreich eingeworben:

- > Rustem Ertug Altinay, Österreichische Akademie der Wissenschaften
- > Alejandro Burga, IMBA – Institut für Molekulare Biotechnologie
- > Emanuele Campiglio, Wirtschaftsuniversität Wien
- > Edouard Hannezo, IST Austria
- > Christian Hilbe, Universität Wien
- > Jerome Mertens, Universität Innsbruck
- > Belinda Pletzer, Universität Salzburg
- > Benedikt Schwarz, Technische Universität Wien
- > Maksym Serbyn, IST Austria
- > Georg Winter, CeMM – Forschungszentrum für Molekulare Medizin

Der **ERC "Starting Grant"** fördert herausragende Forscherinnen und Forscher in ganz Europa in einem frühen Karrierestadium. Mit dem Grant bekommen sie die Möglichkeit zum Aufbau ihrer eigenen, unabhängigen Forschungsgruppe. Adressiert werden dabei jene, deren Doktorat zum Zeitpunkt des vom ERC festgelegten Referenzdatums zwischen zwei und sieben Jahren zurückliegt.

Die **aktuelle Ausschreibung** zum ERC "Starting Grant" ist noch bis 16. Oktober 2019 geöffnet. Die FFG stellt als Nationale Kontaktstelle ein umfangreiches Info- und Beratungsangebot bereit. So gibt es u.a. am **6. September 2019** einen **"ERC Proposal Reading Day"**, um Forschende bei der Antragsstellung gezielt zu unterstützen.

Forscherinnen und Forscher in Österreich schneiden im ERC, der Teil des EU-Forschungsrahmenprogramms "Horizon 2020" ist, insgesamt sehr erfolgreich ab: Seit 2014 haben sie 251 Millionen Euro vom Europäischen Forschungsrat für ihre exzellenten Forschungsprojekte eingeworben.

**Rückfragen & Kontakt:**

BM für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Mag. Annette Weber

Pressesprecherin

01 53120-5025

[annette.weber@bmbwf.gv.at](mailto:annette.weber@bmbwf.gv.at) (<https://www.ots.at/email/annette.weber/bmbwf.gv.at>)

FFG - Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

+43 5 7755-6010

[presse@ffg.at](mailto:presse@ffg.at) (<https://www.ots.at/email/presse/ffg.at>)

[www.ffg.at](http://www.ffg.at) (<http://www.ffg.at/>)

## Kontakt

---

**Dr. Ylva Huber**

T +43 5 7755 4102

[ylva.huber@ffg.at](mailto:ylva.huber@ffg.at)

(<mailto:ylva.huber@ffg.at>)

## Weitere Informationen

---

- > [Zur aktuellen Ausschreibung der ERC "Starting Grants"](#)  
([https://www.ffg.at/ausschreibungen/horizon2020\\_erc-stg](https://www.ffg.at/ausschreibungen/horizon2020_erc-stg))
- > [Zum "ERC Proposal Reading Day", 6. September 2019](#)  
([https://www.ffg.at/europa/veranstaltungen/ERC\\_PRD\\_190906](https://www.ffg.at/europa/veranstaltungen/ERC_PRD_190906))